

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Ortschaftsrat Reuden an der Fuhne



13.10.2022

**Beschlussantrag Nr. : 212-2022**

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Ortsbürgermeister der Ortschaft Reuden an der Fuhne  
**Verantwortlich für die Umsetzung:** Ortsbürgermeister der Ortschaft Reuden an der Fuhne  
**Budget/Produkt:**

## **Beratungsfolge**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>J</b>	<b>N</b>	<b>E</b>
Ortschaftsrat Reuden an der Fuhne	25.10.2022			

## **Beschlussgegenstand:**

Erhaltung und Fortführung des Tiergeheges in Reuden an der Fuhne durch einen neuen Betreiber ab 01.01.2023

## **Antragsinhalt:**

Der Ortschaftsrat legitimiert den Ortsbürgermeister, einen Beschlussantrag zur Erhaltung und Fortführung des Tiergeheges in Reuden an der Fuhne durch einen neuen Betreiber ab 01.01.2023 in den Stadtrat zur nächsten Sitzung am 07.12.2022 einzubringen.

## **Begründung:**

Das Tiergehege in Reuden an der Fuhne besteht seit 1985 und diente schon damals als Erholungsgebiet für Jung und Alt. 2012 übergab die Stadt Bitterfeld-Wolfen dem Bürgerverein Pro Wolfen e. V. die Leitung und Führung des Tiergeheges. Der Vertrag läuft, nach 10 Jahren, am 31.12.2022 aus. Um die Fortführung des Tiergeheges zu gewährleisten wurde ein neuer Betreiber gesucht und gefunden. Der Tierschutzverein Zörbig e. V. legte ein Konzept zur Weiterführung des Tiergeheges ab 01.01.2023 vor. Die Tatsache, einen neuen Betreiber gefunden zu haben und der Inhalt des Konzeptes, findet bei den Einwohnern, den ansässigen Vereinen und Gästen Reudens großen Zuspruch. Dies wurde durch eine Vielzahl gesammelter Unterschriften bekräftigt. Die entsprechenden Listen wurden dem Oberbürgermeister beim Herbstspaziergang am 14.10.2022 übergeben. Der Wegfall des Tiergeheges in Reuden würde einen tiefen Einschnitt in das Leben der Bürger und zahlreicher Besucher bedeuten. Die Reudner nennen es liebevoll „ihr Herzstück“. Es wird eindringlich darauf hingewiesen, dass es in der Stadt Bitterfeld-Wolfen schon immer 3 Tiergehege gegeben hat und weiterhin geben sollte.

**Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

KVG LSA

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst  
(Beschlussnummer-Jahr)?**

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern? keine**

**b) aufzuheben? keine**

**(Beschlussnummer-Jahr)?**

**Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)**

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

**Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich:**

**a) Untersachkonten:**

**b) Maßnahmennummer (bei Investitionen):**

**c) Betrag in € einmalig:**

**d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben:**

---

Unterschrift der Einreicherin/des Einreichers zur

Vorlagennummer: **212-2022**

**Anlagen:**

keine